

Berlin, 12. Juni 2019

Mahnwache für getöteten Constantin: Unfallkreuzung endlich umbauen!

Vor einem Jahr wurde der achtjährige Constantin getötet, als er in Spandau mit seinem Fahrrad bei grüner Ampel auf eine Kreuzung fuhr. Ein Lkw-Fahrer, der ebenfalls Grün hatte, bog nach rechts ab und überrollte den Jungen im Beisein seiner Mutter. Trotz anderslautender Ankündigung bleibt die gefährliche Kreuzung seitdem unverändert. Mit einer Mahnwache gedenkt der ADFC Berlin des ersten Todestages von Constantin und fordert einen raschen Umbau der Kreuzung.

13.06.2019 um 17:30 Uhr

Kreuzung Nauener Straße/Brunsbütteler Damm (Spandau)

Die Mahnwache ist als Versammlung angemeldet.

Zeitnah nach dem Unfall prüften die Verkehrslenkung Berlin (VLB) und das Bezirksamt Spandau die Kreuzung. Die Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz kündigte an, die Haltelinie für Radfahrende auf der Nauener Straße einige Meter weiter nach vorn und damit unmittelbar an den Brunsbütteler Damm zu versetzen. Außerdem sollte ein Schutzblinker installiert werden, um auf den querenden Rad- und Fußverkehr aufmerksam zu machen. Diese unkomplizierten Maßnahmen sollten im zweiten Quartal 2019 fertig gestellt werden.

Doch ein Jahr nach Constantins Tod hat sich an der gefährlichen Kreuzung nichts verändert. Der ADFC fordert deshalb die sofortige Umsetzung der versprochenen Maßnahmen und außerdem einen Umbau der Kreuzung, der insgesamt den Bedarfen des Umweltverbunds gerecht wird.

Daniel Pepper, zuständig für Verkehrssicherheit im Vorstand des ADFC Berlin: „Die Sichtbeziehungen zwischen den Verkehrsteilnehmenden an der Kreuzung müssen dringend verbessert werden. Für zu Fuß gehende ist keine Querungsmöglichkeit über den Brunsbütteler Damm auf der Westseite des Knotens vorgesehen. Hier muss unbedingt nachgerüstet werden!“

Der ADFC Berlin hat Vertreterinnen und Vertreter des Bezirks Spandau sowie der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz eingeladen, ihre Maßnahmen für die Kreuzung Nauener Str. Ecke Brunsbütteler Damm vorzustellen. Eine Vertreterin der Verkehrslenkung Berlin hat dem Termin bereits zugesagt.

Polizeimeldung zum Unfall vom 13.06.2018:

<https://www.berlin.de/polizei/polizeimeldungen/pressemitteilung.711605.php>



ADFC Landesgeschäftsstelle: Yorckstraße 25, 10965 Berlin

www.adfc-berlin.de twitter.com/ADFC_Berlin facebook.com/ADFC.Berlin

Der ADFC Berlin e.V. ist ein Landesverband des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs. Getragen von mehr als 15.000 Mitgliedern in der Hauptstadt setzen wir uns seit 1983 für ein fahrradfreundliches Berlin ein.